



Name, Vorname

Baden-Württemberg

STAATLICHES SCHULAMT DONAUESCHINGEN

Antrag: zur Einschulung während der Schulzeit

Antragseingang spätestens am 1. Dezember

Ausnahme: Einschulung / Kl. 1 / Kl. 5 spätestens am 1. Februar

Teil 1: Von den Erziehungsberechtigten auszufüllen**Antrag der Erziehungsberechtigten
zur Prüfung des Anspruchs
auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot**gemäß Schulgesetz von Baden-Württemberg § 82 Feststellung des Anspruchs
und SBA-VO, § 4Hiermit beantragen wir die Prüfung
des Anspruchs auf ein Sonderpädagogisches Bildungsangebot für unser Kind

1. Angaben zur Person des Kindes				
Name, Vorname(n) Nina Musterfrau	<input checked="" type="checkbox"/> Mädchen <input type="checkbox"/> Junge <input type="checkbox"/> divers	geb. am []	Nationalität: deutsch	
Adresse Kind []				
Erziehungsberechtigt sind/ist: <input type="checkbox"/> beide Elternteile <input checked="" type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> []				
Aktuelle Adresse des/ der Erziehungsberechtigten				
Name, Vorname Petra Musterfrau	Straße/Nr. Musterstr. 15	Postleitzahl/Ort []	Tel. 07702/.....	E-Mail p.musterfrau@web.at

2b: Antrag während der Schulzeit Schullaufbahn			
bitte vollständig jedes Schulbesuchsjahr darstellen, bei Bedarf neue Zeilen einfügen			
Schuljahr	Schulbesuchsjahr	Klassenstufe	Schulart, Name, Ort
19/20	1	1	GS
20/21	2	2	GS
[]	[]	[]	[]

**5. Wird der Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot festgestellt
wünschen wir/ wünsche ich voraussichtlich die Beschulung an
(bitte ankreuzen)**

- einem Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ)
- einer allgemeinen Schule (Inklusion)
- noch offen

6a: Pädagogischer Bericht bei Einschulung

der für die Einschulung zuständigen Grundschule
unter Mitwirkung der vorschulischen Einrichtung
mit Einverständnis der Eltern

6b: Pädagogischer Bericht während der Schulzeit

der aktuell zuständigen Schule

Hören und Sehen	<i>unauffällig</i>
Körperliche und motorische Entwicklung <i>z.B. Koordination, Gleichgewicht, Feinmotorik, Graphomotorik, Visuomotorik, ...</i>	<i>hält Stift verkrampft, benötigt viel Zeit für schriftliche Aufgaben mag nicht schaukeln und klettern</i>
Besonderheiten in der Entwicklung <i>z.B. gesundheitliche Beeinträchtigungen, Medikamente, Hilfsmittel, bisherige Therapien: Logopädie, Ergotherapie, psychologische Betreuung, ...</i>	
ggf. Bericht als Anlage	
Kognitive Kompetenzen <i>z.B. Beschreibung der Leistungen in den verschiedenen kognitiven Kompetenzen: Merkfähigkeit, Abstraktionsfähigkeit, schlussfolgerndes Denken, Oberbegriffsbildung, ...</i>	<i>Aufgaben müssen mehrfach wiederholt werden. Vergisst schnell Gehörtes</i>
emotionale und soziale Kompetenzen <i>z.B. Stellung in der Klassengemeinschaft/in der Gruppe (Außenseiter, Clown, Mitläufer, Opfer, Anführer ...), Verhalten gegenüber anderen Kindern/Erwachsenen, Verhalten in strukturierten und weniger strukturierten Situationen, Kontaktfähigkeit, Selbststeuerung/impulsives Verhalten, Rückzug, Lenkbarkeit, Reizbarkeit, Durchsetzungsvermögen,</i>	<i>eher ruhig und zurückhaltend, nimmt eher Kontakt zur Lehrkraft auf als zu Mitschülern. Versteht sich mit Banknachbarn, verbringen gemeinsam die Pausen bei neuen Situationen zurückhaltend, braucht einige Zeit der Gewöhnung</i>

<p><i>Konfliktbewältigungsstrategien, Regelbewusstsein, Anpassung an veränderte Gruppensituationen/ in der Öffentlichkeit, soziale Situation, ...</i></p>	
<p>Kommunikationsverhalten / Sprache</p> <p><i>z.B. Blickkontakt, Sprechfreude, Sprechbeteiligung, zuhören können, Gefühle versprachlichen, Informationen erfragen, Anweisungen verstehen und ausführen; Stimmlautstärke, Redetempo, zusammenhängendes, zeitlich richtiges Erzählen ... altersangemessener Wortschatz, deutliche Aussprache, Lautbildung, Satzbau, ...</i></p>	<p><i>erzählt gerne von eigenen Erlebnissen, häufig fehlt das richtige Wort. Spricht dann schnell. Mündliche Arbeitsanweisungen müssen wiederholt werden, bis sie umgesetzt werden können.</i></p>
<p>Lern- und Arbeitsverhalten</p> <p><i>z.B. Mitarbeit, Leistungsbereitschaft, Motivation, Konzentration, Neugierde, Aufmerksamkeitsspanne, Merkfähigkeit, Anstrengungsbereitschaft, Selbständigkeit, Arbeitstempo, Genauigkeit, Ordnungsverhalten, Eigeninitiative, Interesse, Ablenkbarkeit, Umgang mit Anforderungen, Frustrationstoleranz, Umgang mit Fehlern, Angst vor Misserfolgen, Unruhe/ Bewegungsdrang, ...</i></p>	<p><i>arbeitet extrem langsam, lässt sich leicht ablenken, hält nur kurze Zeit durch (geringe Ausdauer/gringe Konzentration). Wenn was nicht gelingt fängt es an zu weinen</i></p>
<p>Vorläuferkompetenzen zum Schriftspracherwerb / Deutsch</p> <p><i>z.B. phonologische Bewusstheit, Interesse an Symbolen und Schrift, Merkfähigkeit, Buchstabenkenntnis Auditive Analyse von Wörtern (An-, Auslaut, Lautfolgen), Lesefähigkeit (Synthese Einzelwörter) Lesefluss/ Sinnentnahme, Rechtschreibung/ LRS, Abschreiben, Sätze bilden/ aufschreiben, Verfassen von Texten, Sachverhalte mündlich darstellen, ...</i></p>	<p><i>kennt alle Buchstaben sicher, erliest sich langsam kurze, einfache Texte. Nicht immer kann es den Sinn verstehen. Fehlerfreies Abschreiben gelingt nicht, schreibt sehr langsam.</i></p>

<p>Pränumerische Kompetenzen / Mathematik</p> <p><i>z.B. Mengenerfassung/ Mengeninvarianz, Reihenfolge (Seriation), Klassifikation, Zahlwortreihe, Ziffernkenntnis, Orientierung im Zahlenraum bis ____ Zehnerübergänge (ZR bis ____) Kenntnis des kleinen 1X1 Schriftliche Verfahren (Addition, Subtraktion, Multiplikation, Division), Orientierung in Zeitabläufen, Textaufgaben, rechnen mit Hilfsmitteln, Rechenschwäche, ...</i></p>	<p><i>Mengenerfassung bis 3, dann zählt es. löst Plus- und Minusaufgaben durch Zählen. Große Schwierigkeiten beim Zehnerübergang. Setzt selbständig Hilfsmittel ein, (Finger, Perlenrechenmaschine)</i></p>
<p>Erkennbare Stärken beim Kind</p> <p><i>Was kann er/sie gut? Was läuft gut? Womit kann man sie/ihn motivieren? ...</i></p>	<p><i>- sehr regelbewusst - geht achtsam mit Materialien um - hat schulische Dinge stets dabei</i></p>
<p>Schulisch bedeutsame häusliche Situation</p>	<p><i>zwei Geschwister, älter Mutter alleinerziehend</i></p>
<p>Bisheriges Förderangebot für das Kind</p>	<p><i>Förderunterricht in Mathe (3 Kinder) Hausaufgabenbetreuung - weniger Hausaufgaben aufgrund des langsamen Arbeitens</i></p>
<p>Welcher Förderschwerpunkt wird vermutet</p>	<p> <input checked="" type="checkbox"/> Lernen <input type="checkbox"/> Sprache <input type="checkbox"/> geistige Entwicklung <input type="checkbox"/> Hören <input type="checkbox"/> Sehen <input type="checkbox"/> emotionale und soziale Entwicklung <input type="checkbox"/> körperlich und motorische Entwicklung </p> <p>Anmerkung: <input type="text"/></p>